

Ressort: Lokales

NRW: Schulen rüsten sich für doppelten Abiturjahrgang

Düsseldorf, 08.04.2013, 08:16 Uhr

GDN - Die Gymnasien in Nordrhein-Westfalen rüsten sich für den doppelten Abiturjahrgang. Der Philologenverband sieht organisatorische Herausforderungen in erster Linie bei den mündlichen Prüfungen: "Wir brauchen nicht nur mehr Platz und mehr betreuende Lehrer", sagte Peter Silbernagel, Chef des Philologenverbands NRW, der "Rheinischen Post" (Montagausgabe).

"Vor allem bei den mündlichen Prüfungen wird es sich in den Fächern knubbeln, die nur von wenigen Kollegen unterrichtet werden." Silbernagel rechnet nach eigenen Angaben für diese Fächer mit bis zu einem Dutzend Prüfungen pro Tag. Insgesamt sei er aber "optimistisch, dass alles gut laufen wird". "Ich höre keine Klagen aus den Schulen." Positiv äußerte sich auch Schulministerin Sylvia Löhrmann (Grüne): "Die Schüler in NRW können zuversichtlich ins Abitur gehen, weil alle Beteiligten alles nach besten Kräften vorbereitet haben", sagte sie der Zeitung. In Nordrhein-Westfalen verlassen 2013 der letzte Jahrgang des neunjährigen und der erste des achtjährigen Gymnasiums gleichzeitig die Schulen. Am Dienstag werden die ersten Klausuren geschrieben.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-11443/nrw-schulen-ruesten-sich-fuer-doppelten-abiturjahrgang.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619